

17. Gießener Hämatologie Symposium

10. Oktober 2012 um 17:30 Uhr

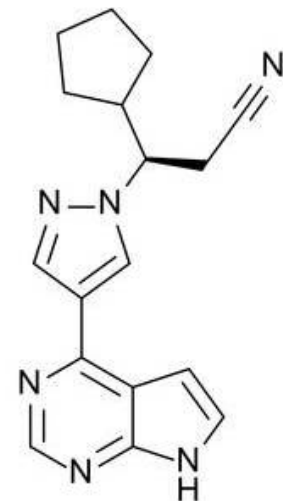
Universitätsklinikum (neues Gebäude), Raum 2.151c (2. Etage)

Thema: Ruxolitinib - JAK1/JAK2- Inhibition als eine neue Therapieoption bei Myelofibrosen

Mit Ruxolitinib steht erstmalig eine Substanz zur Verfügung, die den JAK-Signalweg inhibiert und die für die Therapie von Patienten mit Myelofibrosen zugelassen ist.

Wir möchten Sie über diese neue Therapie informieren und freuen uns, für die Vorstellung der Daten und für die anschließende Diskussion über dieses neue Medikament Herrn Professor Oliver Ottmann aus Frankfurt gewonnen zu haben, der bereits über eine größere Erfahrung mit Ruxolitinib verfügt.

Herr Ottmann hat an den ersten Studien aktiv mitgewirkt, die Ruxolitinib untersucht haben.



Ruxolitinib hemmt die Janus Kinasen 1 und 2 (JAK 1/-2)